

MEIN ECK

DIE MONATLICHE INFORMATION
ZUR STADT RHEINECK.

AUSGABE 81
JANUAR 2025
www.rheineck.ch



MEIN ECK
DEIN ECK
RHEINECK



INHALT

STADT	1
SCHULE	6
KIRCHEN	10
VEREINE / DIVERSES / KULTUR	11
KONTAKTE	16
AGENDA	16

REDAKTION

Stadt Rheineck

Öffnungszeiten Rathaus

MO–DO: 08.30–11.30 Uhr
13.30–17.00 Uhr

FR: 08.30–11.30 Uhr
Nachm. geschlossen

Betreibungsamt am
Dienstagnachmittag
zusätzlich geschlossen.

STADT

EDITORIAL DES STADTPRÄSIDENTEN

ALLES GUTE ZUM NEUEN JAHR

Liebe Rheineckerinnen und Rheinecker

Zum neuen Jahr wünsche ich Ihnen beruflich und privat viel Erfolg, positive Erlebnisse in unserem schönen Städtli und Durchbrüche dort, wo es ein wenig harzt.

Sie haben die Nummer 81 unseres Mein Eck in der Hand. Ich kramte in der elektronischen Archivkiste und wollte wissen, was Rheineck bei der ersten Nummer im Januar 2017 bewegte.

Offenbar schaffte es 2017 der Schnee wie dieses Jahr bis in die Niederungen,

denn auf dem Titelblatt glänzte das Burggebäude in der weissen Pracht vor herrlich blauem Himmel. Der Steuersatz wurde ausgiebig thematisiert. Man erreichte mit grossen Anstrengungen die Höhe von 134 Steuerfussprozenten und befand sich damit im kantonalen Mittelfeld – wie das heute immer noch der Fall ist. Bei einem dritten Punkt können wir leider nicht mithalten. Es wurde erfreut mitgeteilt, dass Rheineck damals im Verhältnis zur Grösse die am stärksten gewachsene Gemeinde im Kanton sei. Wachstum allein ist noch kein Indikator für eine gesunde Gemeinde. Doch ohne ein zumindest bescheidenes Wachstum wird man überholt. Verschiedene

private Investoren bemühen sich teilweise seit Jahren um Baubewilligungen und werden durch Einsprachen blockiert. Das blockiert auch ein Weiterkommen unseres Städtli. Ich wünsche mir für dieses Jahr ein Umdenken von kurzfristigen persönlichen Zielen zu langfristigen gemeinsamen Zielen – ein Durchbruch für unser Städtli. Damit unser Leitspruch «Rheineck macht vorwärts» auch in diesem Thema spürbar wird.

Ihr Stadtpräsident, Urs Müller

STEUERABSCHLUSS 2024

Der Steuerabschluss 2024 der Stadt Rheineck auf einen Blick:

Die gesamten Einnahmen dieser Steuerarten im Jahr 2024 liegen Fr. 59'979.15 über dem Budget, eine positive Abweichung von 0,60%. Die Mehreinnahmen wurden hauptsächlich durch die Steuern juristischer

Personen, die Quellensteuern und die Handänderungssteuern erzielt. Die Steuern der natürlichen Personen lagen rund Fr. 170'000.– unter Budget und auch rund Fr. 500'000.– unter dem Wert von 2023. Gleichzeitig mussten Fr. 50'000.– mehr abgeschrieben werden, als dies geplant war.

Der Stadtrat und das Steueramt bedanken sich für die rechtzeitige Zahlung der Steuerrechnungen. Die rasche Begleichung der provisorischen Steuerrechnungen erleichtert es der Verwaltung, ihren finanziellen Verpflichtungen rechtzeitig nachzukommen.

NEUER MITARBEITER AUF DER STADTVERWALTUNG

Wir freuen uns, dass wir mit Samuel Spitz einen erfahrenen Bademeister in unserer Badi verpflichten konnten. Samuel Spitz hat bereits in verschied-

enen Betrieben langjährige Erfahrung als Bademeister gesammelt. Der Stadtrat und das Personal der Stadtverwaltung heisst Samuel Spitz herzlich willkommen und wünscht ihm viel Freude und Erfüllung in der neuen Herausforderung.

KASSENPERSONAL FÜR DIE BADI GESUCHT

Die Badesaison steht vor der Tür und wir suchen engagiertes und freundliches Kassapersonal, das unser Team in der Badi unterstützen möchte. Wenn du Freude am Umgang mit Menschen hast und gerne in einem dynamischen Umfeld arbeitest, dann bist du bei uns genau richtig!

Zu deinen Aufgaben gehören der Verkauf von Eintrittskarten und Abonnements, der freundliche Empfang und die Betreuung unserer Badegäste. Wir suchen Personen mit einem freund-

Steuerarten	Ertrag 2024	Budget 2024
Einkommens- und Vermögenssteuern	7'007'862.30	7'170'000.00
Steuern juristische Personen	958'876.55	800'000.00
Quellensteuern	652'602.85	530'000.00
Grundstückgewinnsteuern	502'118.75	550'000.00
Grundsteuern	714'980.05	694'000.00
Handänderungssteuern	286'500.80	250'000.00
Hundesteuern	28'160.00	25'000.00
Wertberichtigung Steuerforderungen	17'200.00	
Auflösung Rückstellung Steuerfussänderung	278'900.00	355'000.00
Abschreibungen	- 102'809.53	- 50'000.00
Vergütung für Vorauszahlungen	- 11'651.94	- 16'000.00
Verzugszinsen	37'239.32	2'000.00
Total	10'369'979.15	10'310.000.00



Der Hochwasserschutz am Freibach und Gstaldbach soll verbessert werden.

lichen und offenen Auftreten, die zuverlässig und verantwortungsbewusst sind. Wichtig ist, dass du flexibel bist und auch kurzfristig einspringen kannst. Wir bieten dir ein motiviertes und herzliches Team, eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einer schönen Umgebung, faire Bezahlung und flexible Arbeitszeiten.

Wenn du Interesse hast, Teil unseres Teams zu werden, dann sende deine Bewerbung mit Lebenslauf und kurzem Motivationsschreiben an markus.heil@rheineck.ch. Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

ERFOLGREICHE INSPEKTIONEN IN RHEINECK: KEINE BEANSTANDUNGEN BEI KONTROLLPFLICHTIGEN BETRIEBEN

Die Gemeinde Rheineck kann auf eine erfolgreiche Bilanz bei den Inspektionen durch das Lebensmittelinspektorat der kontrollpflichtigen Betriebe zurückblicken. Von den insgesamt 41 kontrollpflichtigen Betrieben wur-

den im vergangenen Jahr 13 Betriebe einer Inspektion unterzogen. Die Ergebnisse sind durchweg positiv: In keinem der kontrollierten Betriebe mussten aufgrund ungenügender Inspektionsergebnisse weitere Nachkontrollen angeordnet werden.

Zusätzlich zu den Inspektionen wurden in zwei Betrieben Proben erhoben. Auch hier gab es keine Beanstandungen, sodass keine Nachbeprobungen erforderlich waren. Diese Ergebnisse spiegeln die hohe Qualität und die Einhaltung der Vorschriften in den Betrieben wider.

Die Stadtverwaltung Rheineck zeigt sich erfreut über die positiven Ergebnisse und sieht dies als Bestätigung für die gute Zusammenarbeit mit den Betrieben. Die regelmässigen Kontrollen und Probenerhebungen tragen dazu bei, die Sicherheit und Qualität in den Betrieben zu gewährleisten und das Vertrauen der Bevölkerung zu stärken.

HOCHWASSERSCHUTZPROJEKT GSTALDENBACH – FREIBACH, RHEINECK-THAL

Die Verbauungen am Gstaldbach und Freibach im Gebiet der Gemeinde Thal und Stadt Rheineck sind über 100 Jahre alt. Viele Bauwerke wie Ufermauern oder Schwellen sind am Ende ihrer Lebensdauer angelangt und der finanzielle Aufwand zur Erhaltung ihrer Funktionstüchtigkeit erhöht sich fortlaufend. Zudem weisen gewisse Abschnitte der Fließgewässer Defizite bezüglich der Abflusskapazität auf, welche durch vergangene Hochwasserereignisse deutlich aufgezeigt wurden.

Die ersten Projektarbeiten begannen vor über 18 Jahren auf Grund der aufgetretenen Überflutungen und der entstandenen Schäden beim Hochwasserereignis im Jahr 2002. Mit einem generellen Projekt liessen die Stadt Rheineck und Gemeinde Thal eine konzeptionelle Lösung über die gesamten Gewässerabschnitte des Freibach, Gstaldbach und Dorfbach ausarbeiten.

Das generelle Projekt kam zum Schluss, dass die Hochwassersicherheit an den untersuchten Gewässern nicht überall gewährleistet ist. Neben den hydraulischen Defiziten (zu kleine Abflussquerschnitte) wurde auch festgestellt, dass die nahezu durchgehenden Verbauungen stellenweise grössere Schäden aufweisen. Im Weiteren bestehen grosse ökologische Defizite (harte Verbauungen, fehlende Durchgängigkeit usw.). Das generelle Projekt zeigte den dringenden Handlungsbedarf auf und schlägt den Ausbau und die Erneuerung der Gewässer in mehreren Etappen vor, welche nach Dringlichkeit und Reduktion des Schadenpotentials priorisiert wurden.

Zur deutlichen Verbesserung des Hochwasserschutzes im Siedlungsgebiet der Gemeinde Thal und Stadt Rheineck sollen in einem nächsten Schritt folgende drei Teilabschnitte umgesetzt werden:

- Freibach, Abschnitt Brücke A1 bis Brücke SBB
- Freibach, GAP Sefar bis Gstaldenbach
- Gstaldenbach, Holzrückhalt Hinterlochen

Das Hochwasserschutzprojekt mit den drei Teilabschnitten liegt, koordiniert mit dem Projekt Bodenverbesserung Bützel, während 30 Tagen, vom 14. Februar 2025 bis 17. März 2025 öffentlich auf. Vorab lädt die Stadt Rheineck und Gemeinde Thal zu einer Informationsveranstaltung am Donnerstag, 13. Februar 2025 um 19:30 Uhr im Hotel Hecht in Rheineck ein.

Die umfassenden Projektunterlagen sind während der Auflagefrist über die amtlichen Publikationsorgane einsehbar.

SIRENENTEST AM MITTWOCH, 5. FEBRUAR 2025

Am Mittwochnachmittag, 5. Februar 2025 findet in der ganzen Schweiz von

13.30 Uhr bis spätestens 16.00 Uhr der jährliche Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen des «Allgemeinen Alarms» und auch jener des «Wasseralarms» getestet. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. Ausgelöst wird um 13.30 Uhr in der ganzen Schweiz das Zeichen «Allgemeiner Alarm», ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer, der nach einem Unterbruch von vier Minuten noch einmal während einer Minute zu hören ist. Der «Allgemeine Alarm» wird bis 14.00 Uhr mehrmals getestet. Ab 14.00 Uhr bis spätestens 16.00 Uhr wird im gefährdeten Gebiet unterhalb von Stauanlagen das Zeichen «Wasseralarm» getestet. Es besteht aus zwölf tiefen Dauertönen von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden. Gesamtschweizerisch werden mehr als 8'000 Sirenen davon 5'000 fest installiert und rund 2'800 mobil auf ihre Funktionstüchtigkeit getestet.

Was gilt bei einem echten Sirenenalarm?

Für einen optimalen Schutz muss nicht nur die Funktionsfähigkeit der Sirenen sichergestellt sein, die Bevölkerung muss auch das richtige Verhalten bei einem Sirenenalarm kennen. Wenn der «Allgemeine Alarm» ausserhalb eines angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Informationen zur Alarmierung

Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie auf Teletext Seite 680 der SRF-Sender sowie im Internet unter <https://www.alert.swiss/de/vorsorge/sirenentest.html>

Die Bevölkerung wird um Verständnis für die mit dem Sirenentest verbundenen Unannehmlichkeiten gebeten.



Dieses Jahr findet der Sirenentest am 5. Februar 2025 statt.

VORANKÜNDIGUNG STRUKTURDATENERHEBUNG 2025 FÜR DIREKTZAHLUNGS- BERECHTIGTE LANDWIRTSCHAFTS- BETRIEBE UND PRIVATPERSONEN

Für das Gesuch von Direktzahlungen führt das Landwirtschaftsamt St.Gallen die jährliche Strukturdatenerhebung für alle berechtigten Landwirtschaftsbetriebe im Kanton St.Gallen durch.

Für den Vollzug in den Bereichen Landwirtschaft sowie Tierseuchenprävention und -bekämpfung sind ausserdem alle Tierhalter und Tierhalterinnen von Klauen- oder Huftieren, Geflügel oder Bienen sowie auch Bewirtschafter und Bewirtschafterinnen von Flächen verpflichtet, an der jährlichen Strukturdatenerhebung teilzunehmen.

Die Erhebungen werden wiederum vollumfänglich digital während den nachfolgenden Zeitfenstern durchgeführt.

Betriebstypen / Zeitraum

- Direktzahlungsberechtigte Landwirtschaftsbetriebe
15. Feb. bis 2. März 2025
- Betriebe ohne Direktzahlungen, private Tierhaltungen sowie Bewirtschafter und Bewirtschafterinnen von Flächen
15. März bis 31. März 2025

Die betroffenen Bewirtschafter und Bewirtschafterinnen sowie Tierhalter und Tierhalterinnen erhalten direkt vom Landwirtschaftsamt St.Gallen kurz vor der entsprechenden Strukturdatenerhebung alle nötigen Informationen per Post zugestellt.

HANDÄNDERUNGEN 4. QUARTAL 2024

Die Veröffentlichung der Handänderungen stützt sich auf Art. 970a ZGB und Art. 23 VGB.

- Grundstück Nr. S5353, Bahnhofstrasse 62, 45/1000 ME an Nr. 573

(1 Zimmerwohnung), von Bonomi Nicola, in Weite (Erwerb: 28.03.2006), an Tinkhauser Patrick, in Rickenbach

- Grundstück Nr. 700, Buhofstrasse 4, Vers.-Nr. 782 und 399 m² Boden, von Vogel Johanna, in Rheineck (Erwerb: 29.08.1995), an Ibraimi Shabi, in Rheineck
- Grundstück Nr. 289, Hauptstrasse 12, Vers.-Nr. 284 und 192 m² Boden, von Waldburger Andrea, in Zürich (Erwerb: 26.09.2022), an Karakoc Sebahattin, in St. Margrethen
- Grundstück Nr. 821, Hofstrasse 11, Vers.-Nr. 620 und 2'576 m² Boden, von Majel Immobilien AG, in Erlen (Erwerb: 22.12.2023), an evoimmo GmbH, in Widnau
- Grundstück Nr. 920, Brendeweg 9, Vers.-Nr. 761 und 2'842 m² Boden, von Kortleitner Martin, in Rheineck (Erwerb: 24.09.2007), an Holliger Michelle, in Pfäffikon
- Grundstück Nr. 724, Dietrichsguetstrasse 11, Vers.-Nr. 59, 822, 949 und 1'256 m² Boden, von Bischof Pius, in Thal (Erwerb: 22.05.1975), an Bischof Michele und Jennifer, in Rheineck
- Grundstück Nr. 112, Buhofstrasse 67, Vers.-Nr. 598, 615 und 583 m² Boden, von maKra bau + immobilien ag, in Wiesendangen (Erwerb: 22.07.2021), an TG Immo AG, in Warth
- Grundstück Nr. 882, Heinrich-Herzig-Strasse 14a, Vers.-Nr. 104 und 646 m² Boden, von Meuwly Hans, Erbgemeinschaft, in Rheineck (Erwerb: 04.12.2024), an Meuwly Ingrid, in Rheineck
- Grundstück Nr. S5346, Bahnhofstrasse 62, 35/1000 ME an Nr. 573 (1,5-Zimmerwohnung), von Bonomi Nicola, in Weite (Erwerb: 28.03.2006), an Dennis Schwer Consulting GmbH, in Unterägeri
- Grundstück Nr. S5095, Hauptstrasse 70a, 81/1000 ME an Nr. 399 (4,5-Zimmerwohnung),

von Monumo AG, in Chur (Erwerb: 09.02.2023), an Feleki Blerton und Esmira, in Rorschacherberg

- Grundstück Nr. S5302, Rorschacherstrasse 53/53a, 15/1000 ME an Nr. 867 (1,5-Zimmerwohnung), von Ibraimi Esad und Mizaqeta, in Arbon (Erwerb: 09.05.2022), an Acadmic Finance Consulting GmbH, in Risch

BAUBEWILLIGUNGEN

- Confon AG, Langenhagstrasse 31, 9424 Rheineck, Nutzungsänderung (nachträgliches Baubewilligungsverfahren), Grundstück Nr. 220, Langenhagstrasse 31, 9424 Rheineck
- Stadt Rheineck, Hauptstrasse 21, 9424 Rheineck, Erstellung Infotafel (nachträgliches Baubewilligungsverfahren), Grundstück Nr. 1065, Bahnhofstrasse, 9424 Rheineck
- Nüssli Michael, Sonneggstrasse 15, 3076 Worb, Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 46, Untere Wiesenstrasse 7, 9424 Rheineck
- Joachim Peter und Heidi, Gartenstrasse 22, 9424 Rheineck, Erstellung Autoabstellplatz, Grundstück Nr. 149, Gartenstrasse 22, 9424 Rheineck
- Stadt Rheineck, Hauptstrasse 21, 9424 Rheineck, Erstellung Infotafel (nachträgliches Baubewilligungsverfahren), Grundstück Nr. 829, Rorschacherstrasse, 9424 Rheineck
- Morciano Franco und Brigitte, Hintere Blumenstrasse 1, 9424 Rheineck, Erstellung Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 135, Hintere Blumenstrasse 1, 9424 Rheineck
- Protec GmbH, Nefenstrasse 31, 9435 Heerbrugg, Erstellung Luft/Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 258, Poststrasse 1, 9424 Rheineck

SCHULE

PRIMARSCHULE

Interaktive Smartboards im Schulhaus Neumüli

Im vergangenen November wurden in einigen Klassenzimmern die altgedienten Kreidewandtafeln durch interaktive Smartboards der neuesten Generation ersetzt. Während der Montagewoche konnten die betreffenden Räumlichkeiten nicht für den Unterricht genutzt werden, so dass die Lehrerinnen während jener Woche mit ihren Klassen Exkursionen unternommen hatten oder auf Gruppenräume und Zimmer der Oberstufe ausgewichen waren.

Mit der Umrüstung auf Smartboards zieht die Primarschule Rheineck nach, was in den meisten Schulen schon länger Standard ist. Es ist geplant, im 2025 weitere Smartboards zu installieren, so dass alle Klassenzimmer schliesslich damit ausgerüstet sind.

Die Einführung der Smartboards hat den Schulalltag definitiv verändert.

Neuer Schwung im Klassenzimmer: Smartboards revolutionieren den Unterricht

Vor etwa zwei Monaten wurden an der Primarschule die neuen Smartboards installiert. Seitdem hat sich vieles verändert – vor allem zum Guten, aber manchmal auch zum Herausfordern.

Die neuen Smartboards eröffnen zahlreiche Möglichkeiten, den Unterricht moderner und interaktiver zu gestalten. Besonders hervorzuheben sind:

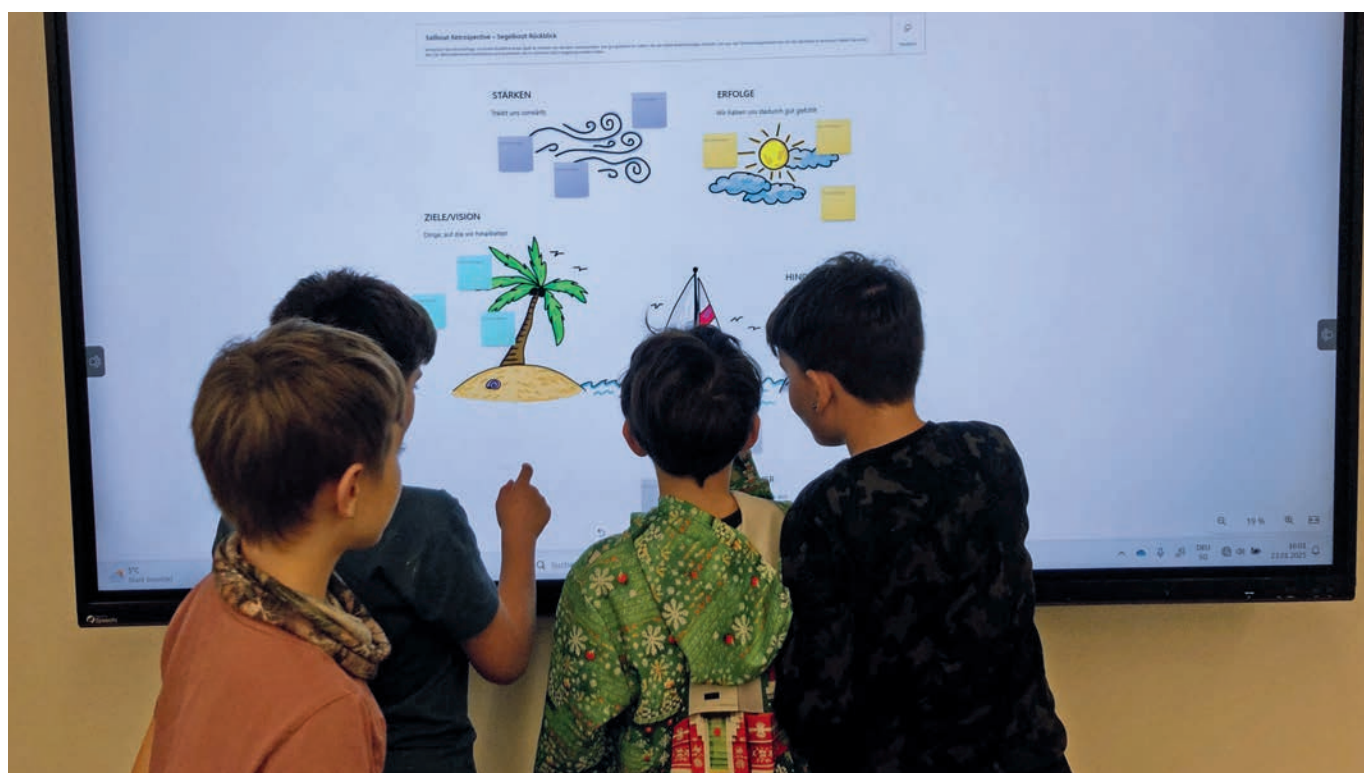
- Classroom Screen: Das digitale Tafelbild ermöglicht klare Tagespläne und Unterrichtsübersichten.
- Flexibilität: Inhalte können leicht angepasst, geändert und an unterschiedliche Lernbedürfnisse

angepasst werden – eine wertvolle Unterstützung für visuelles und kinästhetisches Lernen.

- Nachhaltigkeit und Zeitersparnis: Weniger Papiermüll und der Verzicht auf Laminiermaterial sparen nicht nur Ressourcen, sondern auch Zeit.
- Interaktive Funktionen: Mit Stiften, Fingern oder speziellen Werkzeugen können Arbeitsblätter und Präsentationen bearbeitet werden. Objekte lassen sich verschieben und bewegen, was die Schüler motiviert, aktiv mitzuwirken.

Meinungen der Schüler:

- «Man kann darauf malen, den Zeitplan und die Uhr sehen – und sogar, wenn man zu laut ist! Das ist echt praktisch.»
- «Die interaktiven Tools machen den Schulalltag interessanter. Nur manchmal funktionieren die Stifte oder Radiergummis nicht.»
- «Smartboards sind 1000mal besser! Man muss sie nicht putzen, und das Schreiben fühlt sich besser an. Die Funktionen sind super.»



Die Smartboards gestalten den Unterricht moderner und interaktiver.



Die Schüler und Schülerinnen haben die Vorweihnachtszeit genossen.

VERGANGENER ADVENT AN DER PRIMARSCHULE NEUMÜLI

Pünktlich zum ersten Advent präsentierte sich das Schulhaus Neumüli in seinem Weihnachtskostüm. Die Lichterketten an der Fassade beim Schuleingang sorgten für ein warmes Willkommen, wenn man am Morgen in der Dunkelheit das Schulgelände betrat. An den Fenstern prangten Papier-Kerzen, welche in den Klassen erstellt wurden. Im Eingangsbereich waren verschiedene weihnachtliche Bastelarbeiten der Schülerinnen und Schüler ausgestellt, darunter gehäkelte Tannenbäume und Geschenke, die aussahen wie kleine Rudolph-Rentiere. Natürlich thronte auch in diesem Jahr ein Christbaum im Foyer.

An den Montagmorgen im Advent stand jeweils ein gemeinsamer Einstieg für alle Klassen in der Sporthalle oder in der Aula auf dem Programm. Die 6. Klasse Dolci/Graf las eine Weihnachtsgeschichte vor und die 5./6. Klasse Brunner präsentierte zusammen mit der 2. Klasse Weber

ein kleines Weihnachtstheater mit Gesang. Ausserdem sorgte ein gemeinsamer Tanz in der Turnhalle für einen schwungvollen Start in die Woche.

In den Schulzimmern glänzten Tag für Tag die Augen der Schülerinnen und Schüler, wenn ein neues Türchen des Klassen-Adventskalenders geöffnet werden durfte oder plötzlich ein kleines Wichtelgeschenk auf dem Pult lag.

Während der gesamten Adventszeit haben viele Klassen fleissig Grittibänze und Weihnachtsguetzli gebacken, und der herrliche Duft, der sich jeweils im gesamten Schulhaus verbreitete, entzückte Gross und Klein.

Die Senioren im Altersheim erfreuten sich im Dezember über den Besuch und den Gesang der 1. und 2. Klassen, die ihre einstudierten Lieder mit Stolz präsentierten.

Am Freitagmorgen vor den Ferien durfte jede Klasse Biber-Tannenbäume verzieren. Viele davon überlebten den Weg bis nach Hause nicht und wurden

bereits auf dem Schulweg verputzt. Kurz vor Mittag versammelten sich alle auf dem Pausenplatz, um gemeinsam einige Weihnachtslieder anzustimmen. Auch in diesem Jahr kam «Zimet-schtern» bei den Kids besonders gut an und viele sangen lauthals mit. Im Anschluss rundete ein Weihnachtsquiz, bei dem jede Klasse Puzzle-Teile erspielen und zusammensetzen musste, die Adventszeit 2024 im Schulhaus Neumüli ab.

Die Begeisterung der Kinder reisst jeweils auch das Team der Primarschule mit. Das Zitat von Gudrun Kropps trifft es bestens: «Advent ist, wenn Kinderaugen wieder zu strahlen beginnen und wir uns anstecken lassen von der Vorfreude auf Weihnachten.»



Voller Freude wurden die Guetzli verziert.

SCHULERGÄNZENDE TAGESSTRUKTUR RHEINECK (SET)

«Was schmeckt denn so fein i de Kugelwis?»

Im Dezember fand in der Schulergänzenden Tagesstruktur Rheineck (SeT) ein besonderer Nachmittag statt. Die Kinder wurden zusammen mit ihren

Eltern zu einem «Guetzli-Nomi» eingeladen. Von den Mitarbeitenden der SeT, Dora Giorlando, Anja Kellenberger, Pilar Alonso und Nino De Marchi wurden im Voraus, zusammen mit den Kindern, verschiedene Teige vorbereitet. Das Team wurde von Sina De Nardi vervollständigt, welche ab Januar die Standortleitung in der SeT Rheineck

übernimmt. Die Vorfreude auf den Nachmittag mit den Eltern und Kindern war gross. Schon Tage vorher fragten die Kinder der SeT immer wieder, wann der Tag endlich da sei.

Dann war es soweit und die Kinder durften nach Herzenslust Lebkuchen mit Zuckerguss und Streusel verzieren, Spitzbuben mit Konfi bestreichen und Zimtschnecken rollen. Stracciatella-Herzen wurden liebevoll ausgestochen, Brunli in Zucker gewälzt, Mandeltriangel in Schoggi getaucht und natürlich mit einem schelmischen Lächeln immer wieder etwas zum Probieren stibitzt. Bei einem gemütlichen Beisammensein mit Punsch präsentierten die Kinder stolz ihre Werke und probierten zusammen mit ihren Eltern die verschiedenen Guetzlisorten. Mit vollen Bäuchen, strahlenden Kinderaugen und müden Bäckermeistern endete ein zauberhafter Nachmittag mit grosser Vorfreude auf Weihnachten. Selbstverständlich durften die Kinder eine weitere Kostprobe mit nach Hause nehmen.



Die Lebkuchen wurden stolz präsentiert.

MUSIKSCHULE AM ALTEN RHEIN

Vielfalt ist Trumpf bei der Musikschule Am Alten Rhein

Rund 100 Interessierte besuchten am vergangenen Sonntag das Lehrerkonzert der Musikschule Am Alten Rhein in Thal. Sie durften ein Konzert vom Feinsten geniessen – dargeboten von Musikerinnen und Musikern, die ihre Instrumente meisterhaft beherrschen.

Eröffnet wurde das Konzert von Sami Kajtazaj mit vier kurzweiligen Stücken auf der Gitarre.

Als eingespieltes Trio erwiesen sich Carmen Baumgartner (Oboe), Thomas Berchtold (Violoncello) und Rainer Thiede (Gitarre), die mit «Gabriel's Oboe» und «Babsi's Decision» starken Beifall erhielten.

Mit «Jewel» und «Felix Tango» ging es weiter – Ghenadie Rotari (Akkordeon) und Rainer Thiede (Gitarre) boten danach temperamentvolle und harmonische Musik.

Federleicht flogen im Anschluss die Finger von Jaroslav Netter über den Flügel im schönen Saal des Evangelischen Kirchgemeindehauses. Zusammen mit Pascale Krayenbühl (Violine) und Thomas Berchtold (Violoncello) sorgte er jeweils im Duo für klangschöne Höhepunkte.

Johann Sebastian Bach ist wohl der bekannteste Komponist des Barocks und seine Werke weltberühmt. Ghenadie Rotari präsentierte jedoch die Toccata in c-Moll BWV 911 aussergewöhnlich hörenswert auf seinem Akkordeon.

Mit überraschenden Klängen begeisterte danach die neue Lehrerin an der Musikschule Irina Morozova auf dem Hackbrett – mit «Irish Goblins» und dem traditionellen «Bären-Schottisch» fand das Konzert einen würdigen Abschluss.

Im Publikum sassen auch viele Kinder und ehemalige Schülerinnen und Schüler. «Es ist immer wieder schön und etwas Besonderes, die Lehrer zu hören» sagt Fabian. Er erinnert sich gerne an seinen Gitarrenunterricht.

Auch Marinne Wälli, Präsidentin des Fördervereins der Musikschule, freut sich über das gelungene Konzert, denn die erspielte Kollekte kommt vollumfänglich den Familien zugute, die finanzielle Unterstützung für den Musikunterricht benötigen.



Pascale Krayenbühl und Jaroslav Netter begeisterten mit der Meditation aus «Thais» von Jules Massenet).

KIRCHEN

ÖKUMENE

Ökum. Seniorennachmittag

Am Mittwoch, 19. Februar um 14.00 Uhr, findet im Evangelischen Kirchgemeindehaus Rheineck ein Seniorennachmittag statt. «Wussten Sie, dass...? Gerda Huber erzählt über Rheineck.» Nebst dem Programm bleibt auch Zeit für Kaffee und gemeinsamen Austausch. Keine Anmeldung erforderlich.

Ökumenische Seniorenmittage

Mittwoch, 26. Februar um 12.00 Uhr im Hotel/Restaurant Hecht. Anmeldung bis Dienstag zuvor unter 071 888 29 25.

KATHOLISCHE PFARREI

Tauferneuerung & Segnungen

Am Samstagabend, 1. Februar um 18.00 Uhr, ist in der Theresienkirche die Tauferneuerung der Erstkommunikanten von St. Margrethen und Rheineck. Sie ist integriert in das Fest Maria Lichtmess, wo die Kerzen geweiht werden und wo auch der Blasiussegen gespendet wird. Das Fest des heiligen Blasius wird am 3. Februar begangen. Der Heilige soll einen jungen Mann gerettet haben, der wegen Fischgräten im Hals fast ersticken. Weiter werden im Gottesdienst die Agathabrote gesegnet, die sie nachher mit nach Hause nehmen können. Ihr Gedenktag ist am 5. Februar.

Café T.

Das Cafe T. ist am Mittwoch, 5. und Donnerstag, 20. Februar von 08.30 bis 11.15 Uhr im Pfarrhaus geöffnet. Herzliche Einladung zum Zmorge.

Jass- und Spielenachmittage

Der Pfarreirat lädt am Freitag, 7. Februar von 14.00 bis 16.30 Uhr, zu einem unterhaltsamen Spiele- und Jass-Nachmittag ins Pfarrhaus ein.

Fasnachtsgottesdienst & Umzug

Am Sonntag, 16. Februar ist in Rheineck der regionale Fasnachtsumzug. Bevor der Umzug am frühen Nachmittag startet, spielen in der Theresienkirche Rheineck, im Gottesdienst um 10.30 Uhr, die Musikantinnen und Musikanten der Guggenmusik RäbeForzer aus Thal. Sie sind herzlich eingeladen, in diesen fasnächtlichen Gottesdienst zu kommen, mit oder ohne Verkleidung. Am Nachmittag sind alle eingeladen, als Gruppe der katholischen Kirche mitzugehen. Die Verkleidung wird vorgängig hergestellt. Alle Infos dazu bei Daniela 079 284 20 19.

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE UNTERES RHEINTAL

NEU: ZITBAR

Die zitbar heisst alle herzlich willkommen, die gerne eine Tasse Kaffee oder Tee geniessen wollen. Das Pfarrteam und die Kirchenvorsteherschaft freuen sich gross und klein als Gastgeber verwöhnen zu können.

Jeweils mittwochs zwischen 14.00 und 15.30 Uhr steht das Foyer im Kirchgemeindehaus Rheineck, Kugelwiesstrasse 5 für jedermann offen, ob aus Rheineck oder St. Margrethen, ob jung oder alt.

Taizé-Feier

Am Freitag, 19. Februar treffen wir uns um 19.00 Uhr im Chor der Evang. Kirche Rheineck. In der Stille zur Ruhe und zu sich selbst kommen sowie mit Gesang und Wort gestärkt in den Alltag zurückkehren, bietet die schlichte meditative Feier. Alle sind herzlich willkommen!

KUBUS (Freizeitprogramm für Kinder 1.–6. Klasse)

Der KUBUS ist ein Programm von drei engagierten jungen Erwachsenen aus Rheineck und Thal. Zusammen mit Kindern der 1.–6. Klasse werden an

mehreren Samstagen im Jahr verschiedene Freizeitangebote drinnen und draussen umgesetzt. Du bist herzlich eingeladen am KUBUS-Programm teilzunehmen! Wir freuen uns auf viele interessierte Kinder! Nächste Termine: Samstag, 1. Februar, 14.00-17.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Ökumenischer Seniorennachmittag

■ «Wussten Sie, dass...?» – Gerda Huber erzählt über Rheineck
Mittwoch, 19. Februar, 14.00 Uhr, KGH

■ «Gemütlicher Nachmittag mit Pfrn. Barbara Signer»
Donnerstag, 27. Februar, 14.30 Uhr, Vikariat

■ Anmeldung: Anita Tinner, 079 586 48 50
anita.tinner@fgsm.ch

Kirchgemeinde auf dem Rhynegger Fasnachtsumzug

Als Schlümpfe verkleidet wird die Kirchgemeinde auf dem Fasnachtsumzug am Sonntag, 16. Februar um 13.30 Uhr mit dabei sein. Vorbereitet wird alles am Mittwoch, 22. Januar und 5. Februar von 15.00-17.00 Uhr in der Kreativ-Werkstatt im Pfarrhaussaal in St. Margrethen. Herzliche Einladung an gross und klein mitzumachen. Wer an den Vorbereitungstreffen nicht teilnehmen kann, kann gerne aber auch nach Rücksprache am Sonntag mitlaufen.

VEREINE / DIVERSES / KULTUR

BIBLIOTHEK RHEINECK

Angebot Bibliothek Rheineck

Nach zwei Wochen Ferien ist die Bibliothek seit dem 7. Januar 2025 wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da. Wir wünschen Ihnen auch im neuen Jahr weiterhin viel Freude beim Lesen und freuen uns über regen Bücher-Austausch in der Bibliothek.

Die Bibliothek bietet ein breites Angebot an Büchern – von Bilderbüchern über Erstlesebücher, Comics, zahlreichen neuen Jugend-Sachbüchern zu Romanen und spannenden Krimis/Thrillern, Hörbüchern und DVDs. Mit

einem Abonnement der Bibliothek Rheineck können zudem auch bei der Digitalen Bibliothek Ostschweiz (dibiost) Medien (Bücher, Hörbücher, Zeitungen, Zeitschriften) ausgeliehen werden. Gerne sind alle herzlich willkommen, während den regulären Öffnungszeiten in unserer schönen Bibliothek zu stöbern. Das Team der Bibliothek Rheineck freut sich auf viele interessierte Leserinnen und Leser!

Öffnungszeiten Winterferien

Während den Sport- und Winterferien in Thal und Rheineck bleibt die Bibliothek zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet.

LUDOTHEK RHEINECK

Auf ein spannendes Jahr 2025 mit der Ludothek Rheineck!

Erwachsene aufgepasst – Neue Daten 2025 der beliebten Spielabende. Spielabende bieten die ideale Gelegenheit, neue Spiele zu entdecken oder alte Klassiker wieder aufleben zu lassen. Ob strategisch, taktisch oder einfach zum Spass – in der Ludothek finden alle die richtige Herausforderung für einen unterhaltsamen Abend.

Die Ludo ist jetzt auch in den Schulferien geöffnet

Ab 2025 hat die Ludothek Rheineck auch während der Schulferien zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet. Die Ludothek ist dann dienstags, freitags und samstags erreichbar. Eine Ausnahme bilden lediglich die 2., 3. und 4. Sommerferienwoche, in denen die Ludothek nur dienstags geöffnet hat sowie Feiertage und Brückentage.

Zusätzliche Rückgabemöglichkeiten

Wenn die Ludothek geschlossen hat, können Gesellschaftsspiele neu auch in der Bibliothek zurückgegeben werden: Mittwochs 10.00 bis 11.30 Uhr und Donnerstags 09.00 bis 10.00 Uhr. Bitte beachten, dass zu diesen Zeiten keine Ausleihe möglich ist und auch die Ferienzeiten der Bibliothek berücksichtigt werden müssen.

Neue Abo-Kategorien ab Mitte März 2025

Ab Mitte März 2025 wird die Ludothek die Abo-Kategorien anpassen. Neu soll es neben dem 2er-Abo (Jahresbeitrag CHF 50.–) und dem 6er-Abo (Jahresbeitrag CHF 100.–) ein Abo mit 4 Spielen zum Ausleihen geben (Jahresbeitrag CHF 100.–). Die neuen Kategorien und Jahresbeiträge werden an der Hauptversammlung am 4. März zur Abstimmung vorgelegt. Ab dem 10. März 2025 gelten die neuen Abo-Kategorien für alle neu



Die Bibliothek bietet eine grosse Auswahl an Bilderbüchern an.



Die Frauenriege freut sich auf zahlreiche Anmeldungen.

abgeschlossenen oder verlängerten Abo. Mit den Anpassungen bei den Öffnungszeiten und den Abo-Kategorien reagiert die Ludothek auf die wertvollen Rückmeldungen aus der Umfrage vom letzten November. Ein herzliches Dankeschön an alle, die teilgenommen und so viele tolle Feedbacks gegeben haben. Diese Anregungen motivieren das gesamte Team der Ludo, auch im Jahr 2025 spannende Spielerlebnisse zu bieten.

FRAUENRIEGE

Vielfältiges Jahresprogramm

Die Frauenriege Rheineck lädt alle bewegungsfreudigen Frauen herzlich ein, die Turnhalle zu erobern und gemeinsam aktiv zu sein! Unter dem Motto «Lasst uns gemeinsam die Matten ausrollen!» finden unsere abwechslungsreichen Trainingsstunden jeden Mittwoch um 19.30 Uhr in der Turnhalle Neumüli statt.

Abwechslungsreiches Trainingsangebot

Unsere erfahrenen Trainerinnen bieten ein vielfältiges Programm:

- Cora bringt dich mit Antara in Schwung.

- Jovy führt dich durch entspannende Yoga-Flows.

- Uschi stärkt deinen Rücken und bringt dein Herz zum Rasen.

Das neue Turnprogramm für 2025 ist bereits fertiggestellt und verspricht zahlreiche aufregende und abwechslungsreiche Stunden.

Neben dem sportlichen Aspekt legen wir grossen Wert auf das Miteinander. Unsere Trainingsstunden sind nicht nur eine Gelegenheit zur Bewegung, sondern auch eine Plattform für Austausch und Freundschaft. Ob jung oder alt, Anfängerin oder Fortgeschrittene – jede Frau ist herzlich willkommen!

Sei dabei!

Kommt vorbei, bringt eure Turnschuhe, Turnbekleidung, etwas zu Trinken und ein kleines Handtuch mit. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch aktiv zu sein und viele schöne Momente zu erleben. Bei Fragen oder zur Anmeldung kontaktiert unsere Präsidentin Yvonne Martella unter 079 711 05 42 oder per E-Mail an yvonnemartella@bluewin.ch.

MÄNNERRIEGE

Erfolgreicher Sterntag: Ein Fest für Rheineck!

Im November fand in Rheineck der alljährliche Sterntag statt, der wieder einmal zahlreiche Besucher aus nah und fern anzog. Schon am Vorabend sorgte die mitreissende Musik für eine ausgelassene Stimmung und stimmte die Gäste auf das bevorstehende Fest ein.

Der Sterntag selbst war ein voller Erfolg. Die vielen Besucher genossen das vielfältige Programm der Musikschule am Alten Rhein, die herzliche Atmosphäre und das kulinarische Angebot, dass die Männerriege Rheineck und die Frauenriege Rheineck für die Besucher an die Bar und auf den Tisch gezaubert hatten.

Ein besonderer Dank gilt der grossartigen Unterstützung durch die zahlreichen Helfer, die mit ihrem Engagement massgeblich zum Gelingen des Festes beitrugen. Ob beim Aufbau, an den Ständen oder bei der Organisation – überall waren fleissige Hände am Werk. Die gute Stimmung war überall spürbar. Familien, Freunde und Bekannte nutzten die Gelegenheit, um gemeinsam zu feiern und die Gemeinschaft zu stärken.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr und danken allen Beteiligten für ihren Einsatz und ihre Unterstützung.

Jahresabschluss-Höck im Hotel Hecht

Am 19.12.2024 fand der diesjährige Jahresabschluss-Höck statt. Die Vereinsmitglieder hatten hier die Gelegenheit, das Jahr 2024 nochmals Revue passieren zu lassen. Die Möglichkeit zum Austausch wurde rege genutzt und der ein oder andere gute Vorsatz für 2025 gefasst.

Gute Vorsätze für 2025 schon gefasst?

Wieder mehr Sport machen? Nochmal aktiv werden oder aktiv bleiben? Kontakte knüpfen? Wenn Du Dir vorgenommen hast, dies im Jahr 2025

zu realisieren, dann sprich uns an. Neben einem wöchentlichen polisportiven Sportangebot hat unser Verein viel zu bieten. Kontakt: Marcel Oeschger, 079 463 45 27, info@maennerriege-rheineck.ch.

JUGENDRIEGE

Die Jugendriege lädt ein ... MuVaKi-Plauschturnier Samstag, 15. Februar 2025

Nach dem tollen Erfolg in den letzten Jahren wollen wir auch im diesem Jahr das MuVaKi-Turnier wieder durchführen. Es können alle Rheinecker Kinder vom Kindergartenalter bis zur 6. Klasse mit Ihren Eltern, Verwandten oder Bekannten teilnehmen.

Mu-Va-Ki steht für Mutter-Vater-Kind. Jedes Kind kann mit einem Elternteil, Gotte, Götti oder sonst einem Bekannten an diesem Turnier teilnehmen.

Es werden 10 Plauschdisziplinen angeboten. Es sind keine Disziplinen, bei denen hohe sportliche Ansprüche gestellt werden.

Am Plauschturnier wird eine kleine Festwirtschaft geführt.

Wir würden uns freuen, Sie als Partner Ihres Kindes oder als Gast bei uns in der Turnhalle begrüßen zu dürfen.

- Datum:
Samstag 15. Februar 2025
- Anmeldung:
über unsere Website
www.tvrheineck.ch
- Ort:
Turnhalle Kugelwis
- Besammlung:
13.30 Uhr
- Kleidung:
Trainer, Turnschuhe
- Ende:
ca. 17.00 Uhr
- Teilnahme:
zu zweit, jeweils ein Kind
(Kindergarten bis 6. Klasse)
mit einem volljährigen Partner.
- zur Anmeldung:

Sozialzeit-Engagement bei Pro Senectute

gemeinsam
sinnstiftend
unterwegs

Wir suchen

Haushelferinnen und Haushelfer, sowie Pflegehelferinnen und – Helfer SRK

Das Sozialzeit-Engagement ist eine Form von Freiwilligenarbeit und wird mit einem Entgelt entschädigt. Dauer und Umfang der Tätigkeiten im hauswirtschaftlichen Bereich, bei Pflegehelfenden auch in der Betreuung, sind flexibel gestaltbar.

Informationsanlass

11.02.2025, 16.00 - 17.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihre Anmeldung.

Anlaufstelle für Altersfragen

Pro Senectute Regionalstelle Rorschach & Unterrheintal
Reitbahnstrasse 2, 9401 Rorschach, 071 844 05 16
rorschach@sg.prosenectute.ch, www.sg.prosenectute.ch

PRO
SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER



RHYNEGGER KULTURTAGE, WIR KOMMEN

Drei Abende, drei Bühnen, drei Mal 30 Minuten – ein Gastland voller Überraschungen und ein unvergess- licher Abend für die Jugend

Fast drei Jahre sind vergangen, seit die Rhynegger Kulturstage das letzte Mal die Region in ein pulsierendes Zentrum für Kunst, Kultur und Begegnung verwandelt haben.

Doch jetzt ist es endlich wieder so weit: Unter dem Motto «Drei Abende,

drei Bühnen, drei Mal 30 Minuten – ein Gastland voller Überraschungen und ein unvergesslicher Abend für die Jugend» kehren die Kulturstage 2025 zurück – lebendiger als je zuvor.

Markieren Sie sich die Termine: am 13. und 14. Juni sowie am 20. und 21. Juni 2025. Es erwarten Sie vier Tage voller Kultur, die Rhynegg zum Strahlen bringen. Die Pause war nicht Stillstand, sondern ein Atemholen, um mit neuer Kraft und frischen Ideen einen Event zu schaffen, der alle Erwartungen übertrifft. Freuen Sie sich auf ein

Feuerwerk voller kultureller Highlights – mit Klassik, Jazz, Mundartmusik, Kabarett, Pop, usw. Ob humorvolle Bühnenauftritte, gefühlvolle Konzerte oder kreative Überraschungen: Die Kulturstage bieten eine unvergleichliche Mischung, die alle Sinne anspricht.

Und natürlich wird für Ihr leibliches Wohl wieder bestens und abwechslungsreich durch die teilnehmenden Vereine gesorgt.

Ein besonderer Höhepunkt wird der Tag sein, an dem wir das Gastland

willkommen heissen. Seine einzigartige Kultur, seine mitreissende Musik und seine kulinarischen Köstlichkeiten werden uns in eine andere Welt entführen. Doch um die Spannung zu bewahren, verraten wir heute noch nicht, um welches Gastland es sich handelt – lassen Sie sich überraschen.

Auch die Jugend kommt dieses Jahr nicht zu kurz: Ein eigens gestalteter Abend lädt die jungen Menschen aus Rheineck und Umgebung ein, gemeinsam zu feiern, zu tanzen und unvergessliche Momente zu erleben. Mit frischer Musik, einer mitreissenden Atmosphäre und kreativen Elementen wird dieser Abend ein Glanzpunkt, der lange in Erinnerung bleiben wird.

Die Rhynegger Kulturstage sind mehr als ein kultureller Event – sie sind ein Fest der Gemeinschaft, die Menschen verbinden und den Alltag für einen Moment vergessen lassen. Reservieren Sie sich die Tage, erzählen Sie es weiter und seien Sie dabei, wenn Rhynegg 2025 wieder zur Bühne für unvergessliche Erlebnisse wird.

Drei Abende, drei Bühnen, drei Mal 30 Minuten – ein Gastland voller Überraschungen und ein unvergesslicher Abend für die Jugend.

Markieren Sie sich die Termine in Ihrer Agenda: 13./14. Juni und 20./21. Juni 2025.

Seien Sie gespannt auf die Ausgabe vom MeinEck Februar 2025, welche Ihnen den ersten Kulturtag vom 13. Juni 2025 präsentiert.

KIR – KULTUR IN RHEINECK

Vorbericht zur 19. KIR-Haupt- versammlung vom Freitag, 21. Februar 2025:

Am Freitag, 21. Februar um 19.00 Uhr findet die 19. Mitglieder-Hauptversammlung vom Verein KIR – Kultur in Rheineck statt.

Die Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern blieb erfolglos, weshalb die Vereinsführung per Hauptversamm-



Sabrina Butz präsentiert ihr neues Programm «s'Wunder vom Lebe fiere».

lung 2025 zurücktritt. Konstituiert sich kein neuer Vereinsvorstand, beantragt KIR die Auflösung des Vereins.

Im Anschluss an die Hauptversammlung, sie findet im Saal der evangelischen Kirchgemeinde an der Kugelwiesstrasse 5 in Rheineck statt, offeriert KIR einen Apéro.

KIR freut sich, für den kulturellen Teil des Abends, um ca. 20.00 Uhr, mit Sabrina Butz eine begnadete Freizeit-Musikerin begrüßen zu dürfen. Als 'Herzklang Sabrina' schuf sie Me-

lodien und Lieder, welche teilweise auf Alben und Single publiziert wurden.

An diesem Abend präsentiert die Heimweh-Rheineckerin ihr neues Programm «s'Wunder vom Lebe fiere». Herzklang Sabrina – Eine Stimme, die Herzen berührt.

Der Anlass ist öffentlich und der Eintritt ist frei – Kollekte.



Die Kulturstage finden dieses Jahr am 13. und 14. Juni sowie am 20. und 21. Juni 2025 statt.

AGENDA

FEBRUAR

07., 19.00-23.30 Uhr	Samariterverein Rheineck	Hauptversammlung	Hechtsaal
11.	Stadt Rheineck	Kartonsammlung	
11., 13.45-16.00 Uhr	Pro Senectute	Betriebsbesichtigung	Vogel Fensterbauer AG
13., 19.30 Uhr	Stadt Rheineck	Vorstellung Hochwasserschutzkonzept	Hechtsaal
15.	STV Rheineck	MUVAKI Plauschturnier	Turnhalle Kugelwies
19., 09.30-11.00 Uhr	Blues Club Bodensee	BCB Konzert im Saal mit Martin Baschung & Big B Tonic	Hechtsaal
21.	KIR	Hauptversammlung mit Kultur Anlass	Evang. KGH

MÄRZ

03., 19.00-21.30 Uhr	Samariterverein Rheineck	Monatsübung	Schulhaus Risegg
04.	Stadt Rheineck	Altpapiersammlung	
04., 09.45-11.45 Uhr	Pro Senectute	Betriebsbesichtigung	Alois Scherrer AG, Textillogistik, Transporte & Fulfillment
04., 19.30 Uhr	Ludothek	Hauptversammlung	Ludothek
05.	Stadt Rheineck	Altmetallsammlung	
10., 19.00-21.30 Uhr	Ludothek	Spielabend für Erwachsene	Ludothek
12.	Stadt Rheineck	Häckseltour	
18.	Stadt Rheineck	Grünabfuhr	
20., 19.30 Uhr	Stadt Rheineck	Vorversammlung	Hechtsaal
24., 19.30 Uhr	Stadt Rheineck	Bürgerversammlung	Hechtsaal

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Montag-Freitag:
08.30-11.30 Uhr / 13.30-17.00 Uhr
Freitag:
08.30-11.30 Uhr / Nachmittag
geschlossen / Tel. 071 886 40 10

NOTRUFNUMMERN

Ärzte-Telefon	0844 55 00 55
Notruf / Sanität	144
Feuerwehr	118
Polizei	117

KONTAKTADRESSEN

Die Kontakte der Verwaltungsmitglieder, der Schulen, der bei uns aktiven Vereine und vieles mehr finden Sie unter www.rheineck.ch.

MEIN ECK

Auflage: 2100 Exemplare. MEIN ECK erscheint monatlich.
Redaktionelle Beiträge oder Veranstaltungshinweise können
eingereicht werden unter: meineck@rheineck.ch
Redaktionsschluss Nr. 82, Februar. : 18. Februar 12.00 Uhr



MEIN ECK DEIN ECK RHEINECK